



DELTA BARTH
Systemhaus GmbH

Tonnenweise Edelstahl souverän beherrschen

Edelstahl-Verarbeiter beschleunigt seine Prozesse mit DELECO®

Permanent variierende Anforderungen so im Griff zu haben, als wären sie alltäglich, ist die große Herausforderung in der Einzel- und Kleinserien-Fertigung. Bei tausenden verschiedenen Erzeugnissen pro Jahr sind Reaktionsschnelligkeit und Flexibilität, aber auch Strategie und Weitsicht erforderlich, um gleichbleibend höchste Qualität zu gewährleisten. Eine durchgängige Softwareunterstützung ist dabei der Schlüssel zur notwendigen Verknüpfung von Konstruktion, Beschaffung und Produktion.

6.000 Warmwasserspeicher für Heizungstechnik, eine dreistellige Anzahl Wärmetauscher für die Pharmaindustrie sowie mehrere hundert weitere Spezialbehälter und Sonderanlagen, die hauptsächlich in der Lebensmittel- und chemischen Industrie zum Einsatz

kommen, produziert die Rudert Edelstahl-Technik GmbH pro Jahr. Dass das Unternehmen aus Crimmitschau dabei ausschließlich Edelstahl verarbeitet, versteht sich bei seinem Namen von selbst. Aktuell stellen 95 Mitarbeiter auf einer Gesamtfläche von rund 22.000 Quadratmetern größtenteils im Zweischichtbetrieb Behälter und Anlagen für ein weltweites Kundennetz her. Mit drei großen Produktionshallen, Beiz- und Elektropolieranlage hat sich das 1992 gegründete Unternehmen in den letzten Jahren als einer der größten Behälterbauer Deutschlands etabliert. Um kurze Produktionszeiten und Lieferfristen dauerhaft gewährleisten zu können, ist eine straffe Verwaltung erforderlich. Diese meistert der Edelstahl-Verarbeiter seit 2007 mit DELECO®.

Umstieg in Rekordzeit

Die ERP-Software der DELTA BARTH Systemhaus GmbH setzte sich in einem intensiven Auswahlverfahren durch, zu dem das allgemeine Wachstum bei dem Edelstahl-Spezialisten Anlass gegeben hatte. Ute Blumrich-Glatzer, Prokuristin und Kaufmännische Leiterin bei Rudert, erinnert sich: „Mit unserer Vorgängersoftware konnten wir die Menge unserer Artikel- und Materialstammdaten nicht mehr vernünftig beherrschen. Dadurch wurden wir unter anderem bei der Beschaffung und der Lagergestaltung zu sehr eingeschränkt.“ Da DELECO® die Rudert-Verantwortlichen in diesen Punkten überzeugen konnte und, ganz wichtig, die speziellen Prozesse im Apparatebau unterstützt, bekam es den Zuschlag. „Wir zeichnen uns durch eine hochgradig kundenspezifische Herstellung, kurze Fertigungszeiten und höchste Liefertreue aus. Dies fördert DELECO®. Außerdem bietet die Software genügend Spielraum, um sich verändernden Anforderungen anzupassen“, begründet Ute Blumrich-Glatzer die Wahl. Innerhalb von nur drei Wochen wurde das Programm komplett eingeführt. Zur Hilfestellung waren während dieser Zeit mehrere Systemhaus-Mitarbeiter in Crimmitschau vor Ort. „Der Umstieg von heute auf morgen war sicherlich eine große Herausforderung, doch ein Parallelbetrieb der Systeme oder eine schrittweise Einführung hätten über kurz oder lang die Prozesse verzögert und kamen daher nicht in Frage. Wir



Foto: Rudert Edelstahl-Technik GmbH

Kundenspezifische Herstellung, kurze Fertigungszeiten und höchste Liefertreue garantiert Rudert. DELECO® unterstützt den Edelstahl-Verarbeiter dabei maßgeblich.

haben lediglich zur Absicherung pro Abteilung noch einen Rechner mit der alten Software stehen gelassen“, äußert sich die Prokuristin zum praktizierten „Kaltstart“-Verfahren. Seither wickelt Rudert seine Auftragsbearbeitung, Einkauf und Bestellwesen, die Lieferschein- und Rechnungserstellung, Lagerverwaltung und Inventur, das Rechnungs- und Mahnwesen sowie die Kassenführung mit dem System ab. Eine Besonderheit stellt die Verwaltung der Fertigungsaufträge dar.

Kapazitäten optimal auslasten

Rudert fertigt neben kundenindividuellen Spezialapparaten auch Kleinserien, deren Stückzahl sich nicht selten im einstelligen Bereich bewegt. Insbesondere Edelstahl-Warmwasserspeicher werden auf diese Art und Weise hergestellt. Für häufig nachgefragte Typen gibt es eine Vorratslagerung. „Die Warmwasserspeicher fassen zwischen 100 und 10.000 Litern. Dementsprechend unterschiedlich sind auch die Produktionsbedingungen“, erläutert Ute Blumrich-Glatzer. Um dabei trotz der vorwiegend produzierten Kleinstserien eine optimale Auslastung der Kapazitäten zu erreichen, fasst der Meister oder Produktionsverantwortliche auf Basis der ihm vorliegenden Daten mehrere Fertigungsaufträge zu logischen Tages- und Zweitagesaufträgen zusammen. „Das Hauptziel dieser effektiven Zusammenstellung“, so die Kaufmännische Leiterin, „ist eine rationelle Anordnung der Tätigkeiten beim Zuschnitt, beim Rund- und Längsschweißen sowie dem Anbringen bestimmter Stützen und Konstruktionsteile, unter anderem durch die Ausnutzung gleicher Maschineneinrichtungen.“ Bei der Rückmeldung an DELECO® werden dann die zuvor zusammengefassten Fertigungsaufträge wieder einzeln verbucht. Eine weitere, hauptsächlich dem Sonderanlagenbau vorbehaltene Eigenheit ist die Problematik der wachsenden Produktionsstückliste. Rudert löst sie durch ein transparentes Zusammenspiel von Konstruktion, Beschaffung und Fertigung. Die Konstruktion komplexer Anlagen und Apparate ist laut Ute Blumrich-Glatzer ein fortschreitender Prozess: „Doch bereits in einer frühen Phase nach der Beauftragung kümmern wir uns um wichtige Bauteile, deren Beschaffung viel Zeit in Anspruch nimmt. Das sind häufig große, anspruchsvolle Teile wie



Fotos (2): Rudert Edelstahl-Technik GmbH

etwa spezielle Böden.“ Die Konstruktion der kompletten Anlage ist zu diesem Zeitpunkt noch längst nicht bis ins Detail abgeschlossen. Erst wenn mit dem Kunden alle konstruktionsrelevanten Detailabstimmungen vorgenommen worden sind, erstellt DELECO® eine Feinstückliste, die dem Auftraggeber zur endgültigen Freigabe und dem eigenen Einkauf zur Beschaffung vorgelegt wird. Nach Abschluss des Auftrags erhält der Kunde dann nochmals eine Stückliste mit sämtlichen verarbeiteten Teilen und Materialien zu seiner Anlage ausgehändigt. „Durch diese Art der Vorverlagerung des Herstellungsbeginns sparen wir enorm Zeit. DELECO® ist uns bei der Herausforderung, über bereits vorhandene, kurz- oder erst mittelfristig benötigte Teile und Artikel jederzeit den Überblick zu behalten, eine große Hilfe“, unterstreicht die Prokuristin.

Permanenter Blick aufs Ganze

Ebenfalls dem Überblick förderlich sind die zahlreichen Auswertungs- und Analysemöglichkeiten, die DELECO® bietet. Der Einkauf von Rudert überwacht u.a. die Mindestbestände im Lager sowie die Liefertermine und generiert daraus seine Materialdisposition. Die Verkaufsabteilung hat die abgesetzten Stückzahlen, wahlweise umgelegt auf einzelne Produkte, Serien oder Kunden, jederzeit im Blick. Umsatzzahlen, offene Posten und Salden kontrolliert das Rechnungswesen permanent. Ebenfalls abgebildet ist das Personalwesen, das zusammen mit der DELECO® Zeiterfassung wesentliche Grundlage für die Kontrolle und Abrechnung der Rudert-Mitarbeiter ist. DELECO® begleitet beim Edelstahl-Verarbeiter seit der Softwareeinführung 2007 ein kontinuierliches Wachstum, wie Ute Blumrich-Glatzer verdeutlicht: „In den vergangenen drei Jahren ist die Mitarbeiterzahl um knapp 20 Prozent gestiegen. Bei der Zahl unserer DELECO®-Nutzer haben wir um ein Viertel zugelegt.“ Auch die Umsatzzahlen lesen sich überaus positiv. Ungeachtet der weltweiten Konjunkturkrise erwirtschaftete Rudert im Jahr 2009 einen Umsatz von rund 14 Millionen Euro.



Mit rund 6.000 produzierten Warmwasserspeicher pro Jahr und zahlreichen weiteren Spezialbehältern und Sonderanlagen ist Rudert einer der größten Behälterbauer Deutschlands.

Der Anwender **RUDERT Edelstahl-Technik GmbH**

Sachsenweg 3 Tel.: 03762 9561-0
08451 Crimmitschau Fax: 03762 9561-150

www.rudert-edelstahl.de info@rudert-edelstahl.de